

Warum sollen wir spielen?

Im Spiel können wir frei und ohne Grund ausprobieren.

Dies ist notwendig um der Kreativität Freiraum zur Entfaltung zu geben.

Es sind Spielregeln einzuhalten, die den Rahmen zur freien Entfaltung setzen, aber innerhalb dieses Rahmens darf sich alles vorgestellt und ausprobiert werden.

In diesem Spiel dürfen wir ausprobieren wie viel Freude es bereitet, einem Anderen Dank zu geben und sich nicht mehr darum zu kümmern, was der Andere aus diesem Dank macht.

Außerdem lernen wir Achtsamkeit auf die Fähigkeiten der Vereinsmitglieder zu legen, um herauszufinden, wie viel Zeit er zum Wohle des Einzelnen, der Gemeinschaft und des großen Ganzen investiert.

Wozu dient der Verein?

Im Verein geben sich die Mitglieder eine Satzung in welcher sie gemeinsam Regeln festlegen.

Diese Regeln schützen die Vereinsmitglieder vor Eingriffen von Außen.

Die eingebrachten Werte werden gleichmäßig von den Mitgliedern genutzt und sind im Verein geschützt. Die Anlage eines Vereinskontos ist möglich, sobald die Satzung der Bank vorgelegt wird.

Dieses Konto kann nur gepfändet werden, wenn der Verein verklagt wird.

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) § 54 Nicht rechtsfähige Vereine

Auf Vereine, die nicht rechtsfähig sind, finden die Vorschriften über die Gesellschaft Anwendung.

Aus einem Rechtsgeschäft, das im Namen eines solchen Vereins einem Dritten gegenüber vorgenommen wird, haftet der Handelnde persönlich; handeln mehrere, so haften sie als Gesamtschuldner.

Warum kann ich den Sachsendank nur verschenken?

Es ist ein Versuch aus dem Schuldsystem auszusteigen. Die Werte welche im Verein durch Leistung und Euro hinterlegt werden heben sich einander auf. Übrig bleiben Werte in der Vereinskasse.

Um nun nicht wieder mit Schuld zu arbeiten, werden diese Werte verschenkt.

Diese Idee hat mir die Natur geliefert.

Kein Lebewesen auf Mutter Erde kennt Schuld.

Kein Lebewesen fordert eine Schuld bei einem anderen Lebewesen ein.

Alle Lebewesen nutzen das vorhandene Wasser. Wenn kein Wasser mehr da ist, sterben sie.

Alle Vereine können den Sachsendank nutzen. Wenn kein Verein ihn nutzt, stirbt der Sachsendank.

Mehr kann nicht passieren.

All unsere Gesetze basieren auf Schuld. Wenn wir aber keine Schuld herausgeben, können wir auch nicht verklagt werden.

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) § 54 Nicht rechtsfähige Vereine

Auf Vereine, die nicht rechtsfähig sind, finden die Vorschriften über die Gesellschaft Anwendung.

Aus einem Rechtsgeschäft, das im Namen eines solchen Vereins einem Dritten gegenüber vorgenommen wird, haftet der Handelnde persönlich; handeln mehrere, so haften sie als Gesamtschuldner.

Großzügigkeit macht glücklich

schreibt die Sächsische Zeitung am 13.07.2017

Großzügige Handlungen, wie Schenken oder Spenden lösen im Gehirn Glücksgefühle aus. Ein internationales Forscherteam um So Yung Park an der Uni Lübeck konnte dies nachweisen.

Wasser gegeben wurden, haben seinen pH-Wert mittlerweile normalisiert. Doch immer wieder kann Säure aus dem Boden nachströmen, wie die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft (LVBV) erklärt, die in der Region für die Sanierung von stillgelegten Tagebauen verantwortlich ist. Bis diese Gefahr gebannt sei, dauere es mindestens Jahrzehnte, sagt Jörg Gelbrecht. Baden kann man trotzdem Pflanzen, erklärt Naidorf. Denn Nährstoffe wie Phosphor werden im sauren Wasser gebunden und sind für die Pflanzen nicht verfügbar. Zudem gebe es darin wenig anorganischen Kohlenstoff, den die Pflanzen für die Photosynthese brauchen.

„Tot ist aber eigentlich fast gar kein Gewässer“, betont Naidorf. Das Leben erobere auch saure Seen. „Bakterien sind fast immer drin.“ Manche Pilze kämen ebenfalls

Der See werde wohl auch langfristig saurestoffarm bleiben und immer wieder mit neuer Versauerung zu kämpfen haben. Für Tiere und Pflanzen dürfe er noch lange ein eher unwirtlicher Lebensraum sein.

Robert Lange hat für sein Unterwasser-Rewier aber Hoffnung. Bei einem seiner Tauchgänge habe er Stichling-Männchen beobachtet, die ihren Laich bewachten, erzählt er. „Es wird.“ (dpa)

Großzügigkeit macht glücklich

Lübeck. Großzügige Handlungen wie Schenken oder Spenden lösen im Gehirn Glücksgefühle aus. Ein internationales Forscherteam um So Young Park von der Universität Lübeck konnte zeigen, welche neuronalen Verknüpfungen dabei eine Rolle spielen. Die Studie wurde im Magazin Nature Communications veröffentlicht.

Das Experiment wurde in Zürich durchgeführt. Dabei versprochen die Forscher zunächst jedem von 50 Probanden, ihm in den kommenden vier Wochen jeweils

25 Schweizer Franken zu schicken. Die eine Hälfte der Probanden musste versprechen, das Geld für andere Menschen auszugeben, indem sie zum Beispiel einem Freund ein Geschenk machen. Die andere Hälfte musste hingegen versprechen, das Geld ausschließlich für sich selbst auszugeben. Das habe ausgereicht, um die Gehirne der Probanden auf großzügig oder eben weniger großzügig zu polen, sagt Park.

Direkt im Anschluss an ihr Versprechen wurden die Probanden gebeten, an einer

weiteren Untersuchung teilzunehmen. Sie sollten Entscheidungen fällen, bei denen Großzügigkeit wiederum eine Rolle spielte. Die Forscher beobachteten dabei ihre Hirnaktivität mit einem Magnetresonanztomografen. Dabei stellten die Forscher fest, dass Menschen aus der Gruppe der zuvor auf großzügig gepolten Probanden auch in diesem Experiment großzügigere Entscheidungen trafen. Nach der Aufgabe gaben sie zudem an, glücklicher zu sein als die andere Gruppe. (dpa)

Eisberg, siebenmal so groß wie Berlin

Warum dürfen keine Personen mitspielen?

Person, dieser Begriff stammt aus dem lateinischen (persona = Maske) und stellt die durch die Maske dargestellte Rolle, Charakter, Mensch dar. "Duden"

Da wir als lebende beseelte menschliche Wesen im Verein mitarbeiten, benötigen wir keine Maske. Wir benutzen Spielernamen und können uns von unserer menschlichsten Seite mit allen Vor und Nachteilen zeigen. Da der Verein nur wenige Mitglieder haben soll, ist es auf vertraulicher Basis einfacher die Fähigkeiten zu erkennen, ganz abgesehen davon, was das Mitglied als Person im täglichen Leben darstellt.

Warum muss ich Euro hinterlegen?

Um aus der Schuld herauszukommen ist es wichtig, das Schuldgeld "Euro" mit Werten zu hinterlegen. Dazu wird eine Leistung, welche von einem Vereinsmitglied erbracht wurde mittels Fragekarte überprüft und dann mit Euro hinterlegt. Da der Euro bisher aus Kredit bzw. „aus dem Nichts“ erschaffen wird, hinterlegen wir ihn dann wieder mit Werten.

Schuldner (Eurobesitzer, glaubt, dass er für Euro eine Leistung erhält, was sich im Falle einer Inflation, Währungsumstellung oder eines Krieges schnell ändern kann) und Gläubiger (Leistungserbringer, glaubt daran, dass seine Leistung sich irgendwann auszahlt) sind sich einig und legen gemeinsam ein Ablaufdatum fest. Bis zu diesem Ablaufdatum ist das Schuldgeld in der Vereinskasse mit Leistung hinterlegt. Der Verein ist Zeuge. Nun sind echte Werte in der Kasse welche als Sachsendank verschenkt werden dürfen, denn Schuldner und Gläubiger sind sich für den gemeinsam festgelegten Zeitraum einig, dass sie vorerst quitt sind, um neue Wege zu finden. Niemand wird von dem Anderen etwas verlangen, beide sind wertvoll, denn sie erproben ein schuldfreies System.

Wenn Zwei sich streiten, freut sich der Dritte, vertragen sie sich gibt es keinen Angriffsgrund. Gleichzeitig weiß jeder Beschenkte welchen Dank er erhalten hat.

Bei einem Sachsendank entspricht dies 5min positiver Lebenszeit und einem Euro. Vielleicht war er als Kellner einfach nur sehr freundlich.

Bei dreißig Sachsendank entspricht dies 2 Stunden (h) und 30 Minuten(min) positiver Lebenszeit und dreißig Euro.

Vielleicht hat jemand 2,5h auf ein Kind aufgepasst und es hat ihm gar nichts ausgemacht.

Acht Stunden hat jemand beim Auf und Abbau einer Festveranstaltung geholfen und dafür 400 Minuten seiner Freizeit aufgebracht, dafür hat er 48 Sachsendank geschenkt bekommen. Er wäre

auch ohne Sachsendank gekommen, aber er freut sich schon darauf, dass er diesen Sachsendank in seinem Verein wieder einsetzen kann, um mit seinen Freunden selbst wieder Sachsendank verschenken zu können.

Welche Leistungen kann ich nutzen?

Im Verein ist es möglich jegliche Tätigkeit, welche zum Wohle des Einzelnen, der Gemeinschaft und des Großen Ganzen durchführt, und nicht bezahlt wird als Leistung abzurechnen. Allein, wenn Ihr Euch trefft und eine Vereinssitzung durchführt, könnt Ihr diese berechnen, denn Ihr fühlt Euch hoffentlich wohl, seit in einer geselligen Runde, und macht keinen Schaden an Natur und Umwelt. Bedenkt! Manch anderer Verein erhält für seine Sitzungen Geld, Ihr seid Wegbereiter für eine andere schuldfreie Zukunft.

Kann ich in mehreren Vereinen sein?

Ja, das ist sogar erwünscht, denn es fördert die Vernetzung und zeigt wie vielfältig Ihr seid. Allerdings solltet Ihr aufpassen, dass dann auch nur die Tätigkeiten, die Ihr in diesem Verein einbringt abgerechnet werden. Doppelte Abrechnung würde das Vertrauen zerstören.

Warum Fingerdruck?

Die Quittung wird durch Unterschrift und Stempel zur Urkunde. Nun könnte sich jedes Vereinsmitglied einen eigenen Stempel zulegen, was allerdings mit Kosten und Mühen verbunden ist. Da wir allerdings Alle schon ein individuelles Merkmal besitzen, und die Quittung nur in der Vereinskasse verbleibt, ist es eine einfache und preiswerte Alternative zum Stempel.

Außerdem ist es lustig und fördert die Geselligkeit.

Wichtig ist, dass Ihr immer den selben Finger nutzt. Ich persönlich habe mich für den rechten Mittelfinger entschieden.

Noch ein Tipp: Wenn Ihr die Stempelfarbe wieder abkriegen wollt ist es ratsam, vorher den Finger einzucremen und für den Notfall einen Bimsstein dabei zu haben.

Wie lustig sieht so ein Verein aus, der sich zeitgleich jeweils einen Finger eincremt ;)

Bunt statt braun

Habt Ihr schon einmal Farben gemischt?

Dann wisst Ihr sicherlich, dass es wichtig ist, nicht alles zu vermischen, denn wenn alle Farben gemischt werden, ergibt es ein graubraun. Wenn Farben aber klar abgegrenzt werden, entstehen wunderschöne Bilder. So ist es auch mit Euren Fähigkeiten im Verein. Ihr habt jetzt die Möglichkeit für jede Eurer Fähigkeiten, einen anderen Verein zu nutzen, wo ihr Euch mit Gleichgesinnten austauscht. Je spezieller, je besser, denn dann seid Ihr ein ganz spezieller neuer Farbton auf der bunten Palette Eurer Fähigkeiten, welche nur von Gleichgesinnten gesehen werden können.

Entfalte Deine Potenziale und nutze das Feedback Deiner Freunde

Jeder Mensch hat Stärken und Schwächen. In diesem Spiel wirst Du aufgefordert, Deine Stärken zu leben und Dir dafür Gleichgesinnte zu suchen. Du kannst einen neuen Verein gründen und die Zeit mit anderen Menschen verbringen, die Deine Stärke sehen und somit Deine Fähigkeiten wertschätzen. Die entstandenen Werte (Sachsendank) kannst Du in einem anderen Verein wieder einsetzen.

Kurioses erwünscht

Wenn wir unsere Stärken mit Gleichgesinnten teilen, kann es schon manchmal sehr speziell werden. Habt ihr schon mal Fußballfreunden zugehört, die jeden Spieler kennen und das letzte Spiel noch

auswerten? Ich streiche in diesem Fall meist die Segel, weil es überhaupt nicht mein Thema ist. Aber manche Menschen bekommen davon leuchtende Augen und fühlen sich pudelwohl. Sie treffen sich um gemeinsam Spiele zu sehen und investieren in Leinwand und Beamer um das Spiel auch in voller Größe genießen zu können.

Wenn ich nun für einen Film oder Vortrag eine Leinwand benötige werde ich mich daran erinnern und kann nachfragen ob ich mir die Leinwand ausborgen kann. Und wenn gerade kein Fußballspiel läuft, habe ich Glück und kann ressourcenschonend zu einer Leinwand kommen. Deshalb sollte man auch kuriosen Vereinen offen sein, denn wer weiß, was sie alles zu bieten haben.

Warum nur max. 10 Mitglieder?

Je besser Du deinen Verein kennst um so mehr Vertrauen, um so mehr Erkenntnisse ziehst du aus den Mitgliedern. Du brauchst nicht mehr lange überlegen und weißt sofort, wer welche Tätigkeit gern macht und somit gut kann. Doch der Überblick verliert sich bei mehr als 10 Mitgliedern, dann sollte man doch eher zwei Vereine gründen, welche ja trotzdem zusammen arbeiten können.

Abgeschaut habe ich mir dass von der Schwarmintelligenz in der Natur.

Vogelschwärme können nur so schnell die Richtung wechseln, weil es eine Kommunikation von kleinen Gruppen (6-8 Vögel) und der breiten Vernetzung dieser Vögel gibt. Daher ist der Vogelschwarm auch so wendig und schnell.